

# PRODUKTDATENBLATT

## Sikagard®-550 Elastoflex W

Rissüberbrückende Dispersion für Sichtbeton

### PRODUKT- BESCHREIBUNG

Sikagard-550 Elastoflex W ist eine plastisch-elastische, 1-komponentige Beschichtung auf der Basis einer UV vernetzenden Acryl-Dispersion mit rissüberbrückenden Eigenschaften auch bei Minustemperaturen.

### ANWENDUNGSGEBIETE

Schutz und Verschönerung von Bauteilen aus Beton (Normal- und Leichtbeton), insbesondere an rissgefährdeten Fassadenflächen. Bei der Betoninstandsetzung als elastische Schutzbeschichtung auf Dünnputzüberzügen mit Icoment-520 Mörtel, Sika MonoTop-622 bzw. Sika MonoTop-723 DE Ausgleichsspachtel oder für die Überarbeitung von Altanstrichen.

### PRODUKTMERKMALE

- Sowohl im Sprüh- als auch im Spritzbereich einsetzbar
- Rissüberbrückend auch bei - 20°C
- Hoher Diffusionswiderstand gegen CO<sub>2</sub>
- Wasserdampfdurchlässig
- Gute Witterungs- und Alterungsbeständigkeit
- Wasserverdünnbar
- Geringe Verschmutzungsneigung durch lichtvernetzende Oberfläche
- Prüfzeugnis für OS-Systeme nach DIN EN 1504-2 und DIN V 18026 für den Schutz und die Instandsetzung von Betontragwerken

### PRÜFUNGEN / ZULASSUNGEN

Das System wird bei der BAST in der „Zusammenstellung der zertifizierten Oberflächenschutzsysteme“ geführt.



## PRODUKTDATEN

<b>FARBTON</b>	Nahezu jeder Farbton lieferbar. Geringe Farbtonabweichungen von den aufgeführten Farbtönen sind aus rohstoffbedingten Gründen unvermeidbar.
<b>GEBINDEGRÖSSE</b>	Sikagard-552 Primer W: 10 l Sikagard-551 S Elastic Primer: 20 kg Sikagard-550 Elastoflex W: 15 l
<b>LAGERFÄHIGKEIT</b>	2 Jahre
<b>LAGERBEDINGUNGEN</b>	Bei gutverschlossenen Gebinden und Lagertemperaturen von + 5°C bis +35°C. Sikagard-550 Elastoflex W ist frostfrei zu transportieren und zu lagern.

## TECHNISCHE DATEN

Dichte, Festkörpergehalt, Materialverbrauch:

	Dichte flüssig ca. kg/l	Festkörpergehalt ca. %		Theoretische Schichtdicke b. 100 g/m <sup>2</sup>		Materialverbrauch für Trockenschichtdicke von ca. 100 µm	
		Vol.	Gew.	nass µm	trocken µm	ca. l/m <sup>2</sup>	ca. kg/m <sup>2</sup>
Sikagard-551 S Elastic Primer	0,94	17	25	-	-	-	-
Sikagard-552 Primer W	1,0	-	-	-	-	-	-
Sikagard-550 Elastoflex W	1,34	50,9	ca. 68,0	75	38	0,190 - 0,225*)	0,260 - 0,300*)

\*) Abhängig von der Rauigkeit der Betonoberfläche.

Diffusionswerte:

Diffusion CO <sub>2</sub>	Trockenfilmschichtdicke	Äquivalente Luftschichtdicke	Diffusions-Widerstandszahl
Prüfergebnis	d	S <sub>D,CO<sub>2</sub></sub>	µCO <sub>2</sub>
	µm	m	-
	330	81	2,5 x 10 <sup>5</sup>
Anforderung	-	> 50 m	-

Diffusion H <sub>2</sub> O	Trockenfilmschichtdicke	Äquivalente Luftschichtdicke	Diffusions-Widerstandszahl
Prüfergebnis	d	S <sub>D,H<sub>2</sub>O</sub>	µH <sub>2</sub> O
	µm	m	-
	330	0,49	1,5 x 10 <sup>3</sup>
Anforderung	-	< 5 m	-

**WASSERAUFNAHME-KOEFFIZIENT** < 0,033 kg/(m<sup>2</sup>•h<sup>0,5</sup>)

**RISSÜBERBRÜCKUNGSFÄHIGKEIT** Klasse I<sub>r</sub>.

---

**CHEMISCHE UND  
THERMISCHE  
BESTÄNDIGKEIT**

Gegen die in der Atmosphäre üblicherweise vorkommenden aggressiven Stoffe ist Sikagard-550 Elastoflex W beständig.

**Achtung:** Dank lichtvernetzender Oberfläche ist die Verschmutzungsneigung von Sikagard-550 Elastoflex W deutlich reduziert. Dennoch ist zu beachten, dass flexibel eingestellte Dispersionsanstriche ggf. stärker verschmutzen können als starre, unflexible Systeme, und dass bei längerer Belastung mit Kondenswasser Materialanteile in geringer Konzentration aus dem Anstrich herausgelöst werden können.

Diese können bei Abtropfen u.U. Spuren auf exponierten Oberflächen hinterlassen.

---

**SYSTEMDATEN**

**BESCHICHTUNGS-AUFBAU /  
MATERIALVERBRAUCH**

Bei stark saugenden Untergrund Grundierung mit 1 x Sikagard-551 S Elastic Primer bzw. Sikagard-552 Primer W (Haftzugwerte > 1,0 N/mm<sup>2</sup>). 2–3 x Sikagard-550 Elastoflex W.

Bei gestrahltem Leichtbeton mit freigelegtem Zuschlagskorn muss vorgehend ein Dünnputzüberzug mit Icoment-520 Mörtel oder Sika MonoTop-622 oder Sika MonoTop-723 DE Ausgleichspachtel erfolgt sein. Für Porren- und Lunkerschluss ist im Bereich Betonschutz Sikagard-545 Flexfill W oder Sikagard-526 einzusetzen.

Für einen wirksamen Oberflächenschutz sind mindestens 200 µm Trockenschichtdicke erforderlich. Bei Anwendungen im Bereich der ZTV-ING sind mindestens 300 µm Trockenschichtdicke erforderlich. Diese Schicht wird unter praxisgerechten Bedingungen i.d.R. durch einen 3-fachen Auftrag erreicht.

Beschichtungsaufbauten	A		B			
Maßnahme bei Instandsetzung						
Egalisierung*	Sika MonoTop-622 oder Icoment-520 Mörtel oder Sika MonoTop-723 De		Keine			
Grundierung	Sikagard-552 Primer W 100 g/m <sup>2</sup>		Sikagard-551 S Elastic Primer oder Sikagard-552 Primer W 100 g/m <sup>2</sup>			
Füllschicht			Sikagard-545 Flexfill W 2 x 0,7 - 0,8 kg/m <sup>2</sup>			
Deckschicht	2 - 3 x Sikagard-550 Elastoflex W ca. 0,250 - 0,350 kg/m <sup>2</sup> pro Arbeitsgang ca. 0,185 - 0,260 l/m <sup>2</sup> pro Arbeitsgang		2 x Sikagard-550 Elastoflex W ca. 0,250 - 0,350 kg/m <sup>2</sup> pro Arbeitsgang ca. 0,185 - 0,260 l/m <sup>2</sup> pro Arbeitsgang			
Beschichtungsaufbauten	C		D		E	
Maßnahme	Vorbeugender Schutz				Instandhaltung Überarbeitung von Dispersionen	
Grundierung	Sikagard-551 S Elastic Primer oder Sikagard-552 Primer W 100 g/m <sup>2</sup>		Sikagard-551 S Elastic Primer oder Sikagard-552 Primer W 100 g/m <sup>2</sup>		Sikagard-552 Primer W 100 g/m <sup>2</sup>	
Zwischenschicht			Sikagard-545 Flexfill W 1 - 2 x 0,7 - 0,8 kg/m <sup>2</sup>		Sikagard-526 Lunkerspachtel 1 - 2 x 0,2 - 0,3 kg/m <sup>2</sup>	
Deckschicht	2 - 3 x Sikagard-550 Elastoflex W ca. 0,250 - 0,350 kg/m <sup>2</sup> pro AG		2 - 3 x Sikagard-550 Elastoflex W ca. 0,250 - 0,350 kg/m <sup>2</sup> pro AG		2 - 3 x Sikagard-550 Elastoflex W ca. 0,250 - 0,350 kg/m <sup>2</sup> pro AG	

\*) Bei Icoment-520 Mörtel / Sika MonoTop-622 / Sika MonoTop-723 DE mit guter Nachbehandlung kann auch ohne Primer gearbeitet werden. Für eine sichere Entscheidung hinsichtlich der Notwendigkeit des Primers ist eine Musterflächenbeschichtung notwendig, die per Gitterschnitt überprüft werden kann. Sikagard-552 Primer W kann auf PCC-Spachtel und auf Beton mit Haftzugwerten > 1,0 eingesetzt werden. Sikagard-551 S Elastic Primer darf nicht auf PCC-Spachtel verarbeitet werden!

Mit Sikagard-552 Primer W wird auf PCC-Spachtel eine porenreichere Beschichtung erzielt. Bei intensiven Gelb- oder Rottönen und je nach Farbgebung des Untergrundes sind gegebenenfalls mehrere zusätzliche Arbeitsgänge bis zum Erreichen der vollständigen Deckkraft erforderlich. Die Deckfähigkeit o.g. Farbtöne kann erhöht werden in dem, mit einem dem gewählten Farbton angepassten, besser deckenden Farbton vorgearbeitet wird.

---

<b>UNTERGRUND- BESCHAFFENHEIT</b>	Trocken, fest, staubfrei und frei von losen oder absandenden Teilen. Die umgebungsbedingte Ausgleichsfeuchte soll im oberflächennahen Bereich bis zu einer Tiefe von ca. 2 cm $\leq$ 5 % M. betragen.
---------------------------------------	--

---

<b>VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDES</b>	Die Oberflächenvorbereitung ist nach den anerkannten Regeln der Technik oder nach Vorgaben der Ausschreibung durchzuführen. Bei der Überarbeitung von Altanstrichen ist unser Verfahrenshinweis und die daraus resultierende Vorgehensweise zu beachten: <ol style="list-style-type: none"><li>1. Klärung der Basis des Altanstrichs</li><li>2. Prüfung der Haftfestigkeit</li><li>3. Reinigungs- bzw. Oberflächenvorbereitungsmaßnahmen klären</li><li>4. Musterflächen anlegen und auswerten</li></ol>
--	--

---

## VERARBEITUNGS- BEDINGUNGEN

---

<b>UNTERGRUND- TEMPERATUR</b>	Min. + 8°C Max. + 35°C
-----------------------------------	---------------------------

---

<b>RELATIVE LUFTFEUCHTIGKEIT</b>	$\leq$ 80 % (Vorsicht Schneckenspurenphänomen)
--------------------------------------	--

---

## VERARBEITUNGS- HINWEISE

---

<b>MISCHANWEISUNG / -DAUER</b>	Sikagard-550 Elastoflex W wird verarbeitungsfertig geliefert, gründlich aufrühren! Sikagard-551 S Elastic Primer kann, je nach Dichte des Untergrundes, bis zu 25% mit Sika Verdünnung C verdünnt werden; Sikagard-552 Primer W mit 2 Teilen Wasser verdünnen. Sikagard-550 Elastoflex W wird unverdünnt verarbeitet. Die 1. Beschichtung kann mit max. 5% Wasser verdünnt werden.
------------------------------------	---

---

<b>VERARBEITUNGSMETHODEN / -GERÄTE</b>	Sikagard-551 S Elastic Primer und Sikagard-552 Primer W: Verarbeitung im Streich- und Rollverfahren. <b>Nicht zu dünn ausrollen!</b> Sikagard-550 Elastoflex W: Verarbeitung mit Pinsel, Flächenstreicher oder Roller. Großflächen mit druckgespeistem Roller-Set oder Airless-Verarbeitung mit Membran- oder Kolbenpumpen, ca. 200 bar, Düsengröße 0,38 - 0,48 mm, Spritzwinkel 60°. Bürsten, Pinsel, Rollen, Airless-Gerät, Airless + druckgespeiste Rollen. Beim Airless-Gerät muss darauf geachtet werden, dass die Filter öfters gereinigt werden, um ein Zusetzen mit Füllstoffen zu vermeiden.
--	---

---

<b>GERÄTEREINIGUNG</b>	Für Sikagard-551 S Elastic Primer: Sika Verdünnung C Für Sikagard-550 Elastoflex W: Wasser
------------------------	---

---

## WARTEZEIT ZWISCHEN DEN ARBEITSGÄNGEN / ÜBERARBEITBARKEIT

	+ 8° – + 10°C	+ 15° – + 20°C	+ 30° – + 35°C
Sikagard-551 S Elastic Primer + Sikagard-550 Elastoflex W	36 Stunden	18 Stunden	8 Stunden
Sikagard-552 Primer W + Sikagard-550 Elastoflex W	24 Stunden	12 Stunden	6 Stunden
Sikagard-545 Flexfill W + Sikagard-550 Elastoflex W	24 Stunden	10 Stunden	8 Stunden
Sikagard-550 Elastoflex W	12 Stunden	8 Stunden	6 Stunden

Anmerkung: Bei Überarbeitung von Altanstrichen verlängern sich die Wartezeiten um 100%

Sikagard-551 S Elastic Primer und Sikagard 552 Primer W kann mit sich selbst und Sikagard-550 Elastoflex W nach der Mindestwartezeit jederzeit überarbeitet werden.

Erneuerungsanstriche mit Sikagard-550 Elastoflex W sind ohne Grundierung problemlos, wenn der Altanstrich sauber gereinigt ist.

## WICHTIGE HINWEISE

**Eine anhaltende UV-Belastung kann bei intensiven Farbtönen zu pigmentabhängigen Kreidungserscheinungen führen.**

### EU-RICHTLINIE 2004/42 (DECOPAINT-RICHTLINIE)

Der in der EU-Richtlinie 2004/42 erlaubte maximale Gehalt an VOC (Produktkategorie IIA/c Typ **wb**) beträgt im gebrauchsfertigen Zustand 40 g/l (Limit 2010). Der maximale Gehalt von Sikagard-550 Elastoflex W im gebrauchsfertigen Zustand ist < 40 g/l VOC.

### CE-KENNZEICHNUNG

Siehe Leistungserklärung

### GEFAHRENHINWEISE

#### Produktcode: M-DF02

Für den Umgang mit unseren Produkten sind die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten den stoffspezifischen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen.

Die einschlägigen Vorschriften, wie z.B. die Gefahrstoffverordnung, sind zu beachten.

Auf Wunsch stellen wir Ihnen unser System-Merkblatt (TM-Kennziffer 7510) „Hinweise zum Arbeitsschutz beim Umgang mit Produkten der Sika Deutschland GmbH“ zur Verfügung.

### DATENBASIS

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

### LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

---

## RECHTSHINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte, oder im Internet unter [www.sika.de](http://www.sika.de) heruntergeladen werden kann.

**Sika Deutschland GmbH**  
Flooring / Waterproofing  
Kornwestheimer Straße 103-107  
70439 Stuttgart  
Deutschland

Telefon: 0711/8009-0  
Telefax: 0711/8009-321  
E-Mail: [info@de.sika.com](mailto:info@de.sika.com)  
[www.sika.de](http://www.sika.de)

**Produktdatenblatt**  
Sikagard-550 Elastoflex W  
Gültig ab: 17.11.2014  
Kennziffer: 2247